



STUDIENZEITRAUM ₁WS '18 – SS '20 ₂WS '17 – SS '19
NC ₁1,6 ₂k.A.

PERSÖNLICHE EINDRÜCKE

Wieso hast du dich für deinen Master entschieden? Würdest du dich erneut dafür entscheiden und warum? Was gefällt dir besonders an deinem Master?

₁Wegen der individuellen Schwerpunktwahl, ich würde mich auf jeden Fall wieder so entscheiden, da es viele sehr praxisnahe Seminare gibt, die wirklich mal Einblicke ermöglichen
₂Ich habe mich für den Master in Bielefeld entschieden, weil man ziemlich viele Wahlmöglichkeiten bezüglich der Schwerpunkte hat. Von der Bielefelder Besonderheit der Wiederholbarkeit von Klausuren habe ich erst nach meiner Einschreibung erfahren und auch nicht in Anspruch genommen. Ich würde mich erneut dafür entscheiden, weil ich diese Wahlmöglichkeiten nicht missen möchte.

Wie gefällt dir der generelle Studienverlaufsplan in deinem Studium? Wie flexibel ist dieser? Gibt es Anwesenheitspflicht? Welche Prüfungsformen werden angeboten? (reine MC-Klausuren, Hausarbeiten, mündliche Prüfungen etc.) Wie ist das Leben als Student dieses Fachs?

₁Studienverlaufsplan finde ich sinnvoll, logisch und in 4 Semestern gut machbar; man kann ihn aber auch relativ flexibel umgestalten und Seminare vorziehen oder später besuchen; Anwesenheitspflicht darf es prinzipiell nicht geben, das ist einigen Dozierenden allerdings egal; Prüfungen sind meist in Form von offenen Fragen, aber auch Hausarbeiten, Referate und mündliche Prüfungen sind je nach Schwerpunktwahl möglich

₂Generell gefällt mir der Studienverlaufsplan ganz gut. Wenn man nach Plan studiert (so wie ich), dann sind die ersten beiden Semester sehr voll, auch mit Klausuren. MC-Teile in Klausuren sind selten und machen wenn nur einen geringen Anteil der Punkte aus. Nach den ersten beiden Semestern hatte ich im dritten Semester nur noch unbenotete Referate und ein benotete Hausarbeit. Also genügend Zeit für die Vorbereitung auf die Masterarbeit. Mündliche Prüfung hatte ich keine einzige. Anwesenheitspflicht gibt es offiziell keine, in einzelnen Veranstaltungen kann es sein, dass Anwesenheit nötig ist (z.B. Kolloquium in manchen Abteilungen)

Wie ist dein Uni Leben? Was Besonderes bietet dir deine Uni? (z.B. ein Psycho-Kino, Praxistage, Weiterbildungsangebote, Vorträge etc.)

₁Uni Leben sehr cool, ein riesiges, hässliches, altes Gebäude, wirkt wie eine Bahnhofshalle, in dem jedoch alles zu finden ist und man alles vor Ort machen kann (Bibliotheken aller Fachbereiche, Gruppenarbeitsplätze, Kantinen, Cafébars, kleiner Supermarkt, Dönerbude, Blutspende usw.), in der Halle ist fast immer was los (Stände von Vereinen und Organisationen), es gibt ein Uni-Kino regelmäßig Vorträge und Workshops zu verschiedenen Themen, in der Pfingstwoche ist Lese- und Exkursionswoche (alle Fachbereiche bieten verschiedene Vorträge, Seminare und Fahrten zu ihren Themen an), viele weitere Möglichkeiten und Veranstaltungen

₂Mein Uni-Leben war recht durchschnittlich, ich habe aber ehrlich gesagt keinen besonderen Wert darauf gelegt, innerhalb von Psychologie besondere Schwerpunkte zu setzen. Psycho-Kino und Uni-Kino vorhanden, Hörsaal-Slam, Orchester-/Chorkonzerte oder sonstige Univeranstaltungen sind allerdings ziemlich gut. Um Pfingsten gibt es eine Lese- und Exkursionswoche, während der es keine Univeranstaltungen gibt und man stattdessen an anderen Exkursionen/Vorträgen/... teilnehmen kann.

Wie ist das Leben als Studierender deines Fachs? Wie steht es um die externen Ressourcen (Bibplätze, Onlinejournals, Mensa, etc.)?

₁Bibplätze sind immer verfügbar, je nach Bib ist es jedoch voller oder leerer, Mensaplätze auch genug, aber Essen häufig sehr fettig und frittiert und bei z.B. Salaten schnell sehr teuer

₂Bielefeld ist eine Campus-Uni, d.h. alles ist an einem Ort: Mensa, Bib, ein kleiner Supermarkt, Unisport, etc. Bibplätze habe ich nur für die Masterarbeit in Anspruch genommen. Da hatte ich keine Probleme, einen Platz zu finden, aber war auch nie zur "richtigen" Prüfungsphase dort. Die Öffnungszeiten der Bib sind aber voll in Ordnung. (Mo-Fr 8-1 Uhr, Sa/So/Feiertag 9-22 Uhr) Mensa-Angebot hat mir persönlich zugesagt.

Wie groß sind die Wahlmöglichkeiten in deinem Master? Was sind die möglichen Schwerpunkte in deinem Master und kommt man in diese auch immer garantiert rein?

₁Wahlmöglichkeiten sehr gut, mögliche Schwerpunkte: Neurowissenschaften, A&O-Psychologie, Personal- und Sozialpsychologie, Pädagogische Psychologie und Klinische Psychologie. Klinische Psychologie: Intervention bei Erwachsenen, Beratung und Intervention bei Kindern und Jugendlichen, Klinische Neuropsychologie und klinische Neurowissenschaften (es müssen mind. 3 gewählt werden, allerdings gibt es spezielle Regeln, welche Voraussetzungen man für die einzelnen Schwerpunkte erfüllen muss, da sollte man sich vorher informieren). In den meisten Schwerpunkten werden genug Seminare angeboten, sodass man seinen Schwerpunkt auch bekommt allerdings nicht unbedingt das Wunschthema und den Wunschtermin innerhalb eines Schwerpunktes, in manchen Schwerpunkten (A&O-Psychologie, Personal- und Sozialpsychologie) gibt es nur 1 Seminar und dann muss häufig gelost werden. Im 3. Semester bekommt man den Platz dann garantiert, aber um das Modul abzuschließen muss man evtl 1 Semester länger machen

₂Man wählt mind. 3 Schwerpunkte. Ambitionierte Studierende können bei entsprechend freien Plätzen auch mehr Schwerpunkte machen. Mögliche Schwerpunkte: A&O, Personal- und

angewandte Sozialpsychologie, Pädagogische Psychologie, Klinische Basis, Klinischer Schwerpunkt Erwachsene, Klinischer Schwerpunkt Kinder, Neurowissenschaften und Klinische Neuropsychologie. Einzige Einschränkung: es können nicht alle 3 Klinischen Schwerpunkte gewählt werden und wenn man den für Kinder oder Erwachsene wählt, MUSS man auch den Basis-Schwerpunkt wählen. Man kommt nicht immer garantiert in die Schwerpunkte, besonders bei A&O oder Personal war es bei uns etwas knapp mit den Plätzen. Diejenigen, die das betroffen hat, konnten aber Seminare aus höheren Semestern vorziehen und haben dann später bevorzugt Plätze in den Seminaren für die ersten Semester bekommen, konnten also größtenteils trotzdem ohne Zeitverzug den eigentlichen Schwerpunkt wählen.

Würdest du gerne was an deinem Master ändern? Und wenn ja, was genau?

1Empirisch-experimentelles Projektseminar könnte man sich sparen, denn es nimmt unfassbar viel Zeit in Anspruch und man lernt nicht viel Neues

2Im Grunde bin ich ganz zufrieden. Ich würde vermutlich die Art und Weise der Leistungsabfrage ändern (Auswendiglernen in Klausuren), aber das ist wohl ein generelles Problem des Psychologie-Studiums und weniger auf Bielefeld begrenzt.

Wie groß ist dein Institut? Ist man anonym oder nicht? Wie ist der Studenten-Dozenten Kontakt?

1Je nach Seminar ist der Studenten-Dozenten Kontakt sehr persönlich oder eher anonym

2Kenne keine Zahlen. Ca. 100 im Master pro Jahrgang habe ich aber irgendwie noch im Kopf. Wenn man anonym bleiben möchte, ist das eigentlich kein Problem. Aber z.B. das Prüfungsamt oder die Studienberatung ist sehr nett, persönlich und zuvorkommend. Studenten-Dozenten-Kontakt ist von Abteilung zu Abteilung sehr unterschiedlich, hier kann man kaum eine pauschale Aussage treffen.

Wie angenehm ist es in deiner Stadt zu studieren? Was bietet sie dir alles? Was macht sie besonders?

1Bielefeld ist eine unterschätzte Stadt, auf den ersten Blick sehr unscheinbar und nicht so schön, aber es gibt sehr viele wunderbare Orte, man muss nur offen sein und auch mal ein bisschen die Stadt erkunden

2Bielefelder Besonderheit: Man kann Prüfungen so oft wiederholen, wie man möchte (auch, wenn Klausur/Hausarbeit bestanden). Ansonsten ist Bielefeld eine sehr angenehme Stadt. Alles vorhanden, was man braucht, aber nicht so groß, als dass man nicht in vernünftiger Zeit von A nach B kommen könnte. Teutoburger Wald ist auch sehr schön. Außerdem nicht weit nach Münster, Paderborn, Osnabrück, Hannover und dergleichen. Arminia Bielefeld (günstigere Tickets im Studi-Block), insgesamt familiäre Atmosphäre, Wohnungsmarkt sicher nicht entspannt, aber nach meinem Empfinden gut machbar.